

Bekanntgabe
an den
Ausschuss für Sport und Ehrenamt

Flutlichtanlage im Maschstadion

Zwischenzeitlich wurde die Anzahl der Scheinwerfer auf den Masten der Flutlichtanlage reduziert und damit die Standsicherheit der Anlage wiederhergestellt.

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Sport und Ehrenamt tauchte die Frage auf, ob nach den sportwettkampfrechtlichen Regelungen eine Flutlichtanlage für Helmstedter Vereine zwingend erforderlich ist. Unsere Nachfrage beim Niedersächsischen Fußballverband erbrachte folgendes Ergebnis: zwingend erforderlich ist eine Flutlichtanlage erst ab der Niedersachsenoberliga. Kein Helmstedter Fußballverein spielt in dieser Liga. Somit ist eine Flutlichtanlage für die Helmstedter Vereine nicht zwingend erforderlich.

Die fußballspielenden Helmstedter Vereine spielen in folgenden Klassen (Angabe jeweils für 1. Mannschaft):

F. C. Türk Gücü	1. Kreisklasse A
HSV von 1913	Landesliga
SV Emmerstedt	1. Kreisklasse A (Spielgemeinschaft)
TSV Barmke	1. Kreisklasse A (Spielgemeinschaft)
TSV Fichte	1. Kreisklasse A
TSV von 1849	Kreisliga

Weiterhin wurde nach der bisherigen Nutzung der Flutlichtanlage im Maschstadion gefragt. In der Anlage fügen wir eine Aufstellung über die Flutlichtnutzung in den Jahren 2000 bis 2010 bei.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Gez. Eisermann

(Eisermann)

Flutlichtnutzung im Maschstadion in den Jahren 2000 - 2010

Anlage

	TSV v. 1849 e.V.		SV Germania e.V.		F.C. Türk Gücü		TSV Barmke v. 1906		Tage pro Jahr
	Verbrauch	Tage	Verbrauch	Tage	Verbrauch	Tage	Verbrauch	Tage	
2000	112 kwh	1	187,5 kwh	1			88,5 kwh	1	3
2001	140 kwh	3	73 kwh	1					4
2002	233,6 kwh	2	121 kwh	1					3
2003	281,5 kwh	4	104 kwh	1					5
2004	158,5 kwh	2	127,6 kwh	1			123,6 kwh	1	4
2005	639 kwh	12					96,7 kwh	1	13
2006	1637,7 kwh	20	113 kwh	1					21
2007	1309,3 kwh	32	125,6 kwh	2					34
2008	12040 kwh	31	180,5 kwh	2	89 kwh	3			36
2009	949 kwh	20	268 kwh	1	141 kwh	2			23
2010	260,5 kwh	4	54 kwh	1	64 kwh	2			7

153

Die maximale Nutzung erfolgte in 2008, hier wurde die Anlage an 36 Tagen genutzt.

Die minimale Nutzung erfolgte 2002, hier wurde die Anlage nur an 3 Tagen genutzt.

Die durchschnittliche jährliche Nutzung beträgt ca. 14 Tage (13,9).